Fortbildungs-Verein
für Arbeiter jeden Berufs,
Terrassenstrasse 8.

Die geehrten Eltern, Vormünder und Lehrherren werden höflichst gebeten, die Anmeldungen zu dem Besuch unserer Fortbildungsschule, welche von dem Besuch der öffentlichen Schule befreit, baldgefälligst zu bewerkstelligen. Anmeldungen sowie Prospecte täglich bei dem Oeconom des Vereines.

Militär-Verein Kameradschaft

Mittwoch den 2. Februar 1887
II. Familien-Abend
im Etablissement Fröde, „Reichshallen“,
bestehend in **Concert, humor. Vorträgen** und **Ball.**

Billets für Mitglieder sind zu entnehmen Altstadt, beim **Vorsteher**, am See 11, 1., Neustadt, beim **Kassirer** C. Winter, Körnerstraße 14, sowie bei sämmtlichen **Vorstandsmitgliedern** und dem **Vereinsboten.**

O. Fischer, Vorsteher.

Einladung
zum
Landwirthschaftlichen Ball
nebst Souper
Dienstag d. 1. Februar c.
in den Sälen von **Braun's Hotel** in Dresden.

Die Herren Guts- und Rittergutsbesitzer mit ihren Familien, sowie Freunde der Landwirthschaft werden hierzu höflichst eingeladen. Für musikalische Vorträge, **Ueberraschungen in Coti lion und Unterhaltungen verschiedener Art** wird bestens gesorgt werden. Beginn des Balles um 6 Uhr, der Tafel um 8 Uhr. Betheiligung für Herr oder Dame 5 M., wobei ein Couvert à 3 M. inbegriffen ist. Anmeldung nimmt Herr Hotelbesitzer **Braun**, Pirnaischestraße in Dresden entgegen.

Das Comitee.

Gesang-Verein „Amphion“.
Sonntag den 30. Januar a. c.
II. Familien-Abend im Saale zum Schillerschlößchen.
Anfang punkt 6 Uhr.

Krankenunterstützungs- und Sterbekasse der
Markthelfer.
Eingeschriebene Hilfskasse.
Sonnabend den 5. Februar 1887, Abends 9 Uhr
General-Versammlung
in den **Reichshallen.**

Tagesordnung: 1. Protokollvortrag. 2. Rechenschaftsbericht und dessen Richtigsprechung 3. Wahlen: a) des Kassirers, b) des Stellvertreters des Vorsitzenden, c) des Stellvertreters des Schriftführers, d) des Stellvertreters des Kassirers. 4. Nochmalige Statutenberathung.

Eintritt gegen Vorzeigung der letzten Steuerquittung.

Dienstag den 1. Febr., Abends 9 Uhr **Versammlung** in den Reichshallen. **Wilh. Pietzsch.**

Verein Pohlplatz.
Nächsten Sonntag den 6. Februar
III. Familien-Abend
(Theater und Ball)
im **Schillerschlösschen.**
D. V.

Für Kaiser u. Reich, König, Vaterland und Volkswohl.
Gesammtausschuss
für die Wiederwahl
Hartwigs.

Sitzung Montag den 31. Januar, 8½ Uhr, Restaurant Hofmann, Seestraße 2, 1.

Christlich-Sociale u. Reformer willkommen.

Gewerbe-Verein.
Versammlung
Montag d. 31. Jan., Abends 7½ U.
Technische Mittheilungen.
Vortrag des Herrn Gewerbeschul-Direktor **K. W. Claus:**
„In die Schweiz“.

Fachverein der Fischler.
Nächsten Dienstag i. d. Centralhalle
Winterfest,
bestehend in
Concert, Theater u. Ball.

Zur Aufführung kommt u. A. **„Pro Nihilo“**, oder **„Das verfehlte Testament“.** Schwank in 1 Akt von H. Goldstein.

Beginn präcis 8 Uhr. Ende des Balles 4 Uhr.

Billets à 25 Pf. u. 1 Mk. können Mitglieder und deren Angehörige Montag im Vereinslokal, kleine Brüdergasse 10, 1. Et., bei allen Verwaltungsmitgliedern, sowie in den bekannten Verkaufsstellen entnehmen. Eine zahlreiche Theilnahme wird erwartet.

Vortragsabend Montag den 7. Februar. **D. V.**

Chorgesangverein Carola.
Heute Sonntag **Familien-Abend** im Hotel Stadt Wien.
Anfang punkt 7 Uhr
Gäste, durch Mitglieder eingeführt, sind willkommen.

Deutscher Krieger-Verein.
Das Begräbniß unseres verstorbenen Kameraden, des Bremsers **Hermann Müller**, findet heute Sonntag Nachmittag ½3 Uhr von der Todtenhalle des neuen Neustädter Kirchhofes aus statt. Um zahlreiche Betheiligung bittet **Der Vorstand.**

Erzgebirger.
Heute **Sonntag** Abends von 6 Uhr ab **gemüthliches Beisammensein mit Damen** bei unserem Landsmann, Herrn **Irmscher**, Strehlenerstraße 5. Um recht zahlreiche Betheiligung wird gebeten. **Gäste** willkommen.

Der Vorstand.

Deutsche Cavallerie.
Donnerstag d. 3. Februar,
Abends punkt ½9 Uhr,
Monatsversammlung
in **Laube's Restaurant,**
Altmarkt 14, 1.
Um zahlreiches Erscheinen bittet
d. V.

Mittwoch d. 23. Februar c.
(Aschermittwoch)
2. großes Wintervergnügen
im **Tivoli.**
Näheres durch spätere Annoncen.
D. V.

Sängerchor
des
Militärverein I.
Donnerstag d. 3. Febr. 1887
Gast-Abend
im
Saale des Eldorado.
Anfang 8 Uhr.

Eintrittskarten für Vereinsmitglieder, deren Angehörige und Gäste sind zu entnehmen bei den Kameraden **Fritzsche** im Eldorado, **Exler**, Kasernenstraße 7, und **Grünzig**, Wilsdrufferstr. 26.

Allg. Handwerker Verein Dresden.

Unseren Mitgliedern bringen wir zur Kenntniß, daß nächsten **Dienstag keine** Vereinsversammlung stattfindet; ferner daß Anmeldungen zur Fachschule baldigst bei Herrn Tischlermeister **Lungwitz**, große Meißnerstr. 3, zu bewirken sind, und endlich richten wir das dringende Ersuchen an unsere Mitglieder und alle **selbstständigen Handwerker**, schleunigst die auf dem Rathhaus, Zimmer Nr. 10, bis nächsten Dienstag ausliegenden Wählerlisten zu prüfen.

Der Vorstand.

K.-U.-Verein „Dilettantia“.
Einladung zur ordentlichen
Generalversammlung
Sonnabend d. 19. Febr. 1887
im
kl. Saale der Reichshallen.
Anfang Abends 9 Uhr.

Tagesordnung:
1. Vorlage u. Richtigsprechung des jährl. Rechenschaftsberichtes.
2. Neuwahl des Gesammtvorstandes.
3. Ueber eingegangene Anträge (Statutenänderung u. s. w.).
4. Fragekasten.

Der Wichtigkeit der Tagesordnung, sowie Existenz des Vereins halber werden alle Mitglieder um pünktliches Erscheinen ersucht.

Der letztbezahlte Steuerzettel legitimirt zum Eintritt.

F. A. Thieme,
i. V. Vorsitzender.

Morgen **Montag** anstatt Dienstag
Probe
im Ver.-Lokal.

Kranken- u. Begräbnißkasse der vereinigt. Schuhmacher zu Dresden.
Sonntag 6. Jan. c. Nachm. 4 Uhr
ausserordentliche
Hauptversammlung
im Vereinslocal, Scheffelstr. 32, I.

T.-O.: Ergänzungs- ev. Neuwahl des Ausschusses.

Quittungsbuch legitimirt.

Herm. Töllner, Vors.

Stenographie.
Freitag, 4. Februar, Abds. ½9 Uhr, Beginn eines neuen Kursus in der praktisch bewährten, in nur
8 Stunden
zu erlernenden Kurzschrift v. H. Roller. Unterricht incl. Lehrmittel 6 Mk. Anmeldungen hierzu vorher im Vereinslokal, Restaurant Pirnaischer Platz, Amalienstraße 1.

Roller'scher Stenographen-Verein.

Der seit 10 Jahren bestehende
Männer-Ges.-Verein Echo
bietet seinen Mitgliedern Gelegenheit, die edle Sangeskunst in geselligem, gemüthvollem Verkehr zu pflegen. Sangesliebende Herren sind als neue Mitglieder willkommen und wollen sich solche melden während der Uebungsstunde Donnerstag von 9—11 U. Abends, Braun's Hotel.

Für Einrichtung eines gemischten **Gesangchores** in einem **dramatischen Verein** werden
Herren u. Damen
zum Beitritt gesucht. Adressen unter **F. R. 997** abzugeben im **„Invalidendank“ Dresden.**

Wo ist es heut gemüthlich?
Naumann's Brauerei, Breitestraße 1.
J. M. 400. Brief liegt.

Die feine Dame,
welche zwischen 5—6 Uhr im Café Lässig, Pragerstraße, war, wird von dem jungen Mann gebeten, welcher zu gleicher Zeit anwesend war, wenn Annäherung erwünscht, ein Rendez-vous zu nächsten Montag zu bestimmen, unter **E. G. 918** im **„Invalidendank“ Dresden** niederzulegen.

Wir treffen uns Alle bei **Toni.** Der Schlittschuhklub **Mügeln,** Schulgutstraße Nr. 10, Ecke Ziegelstraße.

Anerkennung!
Dem Unterzeichneten gereicht es zum Vergnügen, hiermit wiederholt die Promptheit der Sächsischen Vieh-Versicherungs-Bank in Dresden anzuerkennen, indem ihm für das am 20. dieses Monats auf der Seestraße zu Dresden gestürzte und am gleichen Tage wegen Beinbruchs getödtete werthvolle Pferd die volle statutarische Entschädigung bereits gezahlt wurde und zwar gleichzeitig mit der Entschädigung für einen anderen Pferde-Verlust. Niederpoyritz, den 26. Jan. 1887. Max Clausnitzer, Brauereibesitzer.

Feldschlösschen-Actien
und
Prioritäts-Actien.

Tivoli-Masken-Ball
Donnerstag den 3. Februar d. J.

Hoben Sie Mont. m. Br. N. A. M.

Ein Hoch unserem verehrten Generaldirector, der keine Opern schreibt!

Theur. Herz, verzage nicht! Halt nur a. uni. Gott recht fest, er führt Dich — u. läßt Dich nicht fall. — mein Herz u. Seel' ist Dein allein.

Joh. M. M. Hin. Licht, wo w. ich Nur o. Lieb u. Hoff erb. m. aufr.

Zur Wahl.
Lese Jeder das Inserat im Dresdner Tageblatt vom Sonnabend, Seite 4.

Auf die guten und wirklich billigen
Hüte u. Filzschuhe
Freibergerstraße 8 wird besonders aufmerksam gemacht. **K.**

Ausstattungen
in Leinen-Waaren habe ich zu meiner vollständigen Zufriedenheit gekauft in der Oberlausitzer Leinwandhalle, Waisenhausstr. 6, bei **C. Gerber**, und kann dies Geschäft nur empfehlen. **A. Z.**

Schlafröcke
jeder Art kauft man nur gut und billig in der seit 1838 im besten Renommee stehenden **Schlafrock-Fabrik von C. Werm, Rampischestr. 25.**

Die in „Dr. Nachrichten“ und „Dr. Anzeiger“ laut erwähnte, von Gino Dorizio, Wiener Damenfriseur, **zuerst neu!** in Dresden eingeführte preisgekrönte
Stephanie-Frisur
wird an jeder Dame getreu dem Original **nur** von Gino Dorizio, Pragerstraße 18, ausgeführt und findet man selbige im Schaufenster ausgestellt. Ebendaselbst werden aller Art Haararbeiten auf das Feinste u. Beste angefertigt. Sch.

Zöpfe, Dreher,
Scheitel, Haar-Uhrketten fertigt und verkauft **viel billiger** als anderwärts **R. Freidleben,** Postplatz 1, Promenade. **V.**

Die
Dampfbettfederreinigung
von **Anna Ziechmann,** Jacobsgasse 5, kann mit Recht als ganz vorzüglich empfohlen werden. **S. M.**

Kräuselöl
(nicht fetthaltig) in **gleichzeitiger** Anwendung der **patent. Schnellkrauler** (von **M. Kirchel's Damenfrisirsalon,** Marienstraße 7, gegenüber den 3 Raben) bietet Damen die Annehmlichkeit **(ohne Brenneisen) Scheitelwellen u. Stirnlocken. 2—3** Tage haltend, herzustellen. **H.**

Wer seine Uhr
schnell, gut u. billig reparirt haben will, bemühe sich zu **Hugo Oehme,** Uhrmacher, Sophienstraße 2—3, gegenüber der Kirche. Preisangabe sofort. **R. F.**

Gummistrümpfe
gegen Krampfadern, große Auswahl b. **Herm. Pöhnert,** Bandagist u. Orthopäd, gr. Brüdergasse 24. **M.**

Die
Masken-Garderobe
von Frau **Bertha Streng, Schloßstraße 22,** ist Jedermann zu empfehlen. Daselbst findet man Costüme vom **einfachsten** bis zum **elegantesten Genre** zu billigen Preisen.

D.

Nur **extra** hochschnürende
Corsets,
an Dauerhaftigkeit unübertroffen, kauft man billigst im Geschäft von **Mathilde Bartholdt, Amalienstr. 8,** desh. best. empf.

Man achte genau auf die **Corset-Laterne.** **M.**

Kinderwagen, Reisekörbe,
sowie alle Korbwaaren kauft man gut und billig bei **O. Roßberg,** Scheffelstraße 15. **B.**

Schlafröcke
in größter und neuester Auswahl findet man billigst in der Dresdner **Schlafrock-Fabrik von S. Meyer jun., Frauenstraße 4 u. 5.** **M. u. B.**

Bei zuvorkommender u. freundlicher Bedienung lehrt **Frau Marth** den Damen die Vortheile der neuesten
Elisabeth-
und **Stephanie-Frisuren** zum Selbstfrisiren **gratis.** Binnen 15 Minuten kann sich jede Dame mittelst des dazu gehörigen Eisens **elegant** selbst frisiren. **Ungenirt** können sich die Damen in **A. Marth's Damenfrisirsalon Wallstr. 8** bewegen, da nur Damen daselbst frisirt werden (hier einzig). **Stirnlocken u. Wellen** zum Schonen der eigenen Haare, **Zöpfe** und **Strähne ohne Schnur.** Für Damen mit schwach. **Vorder-** oder **Hinterhaar,** sowie mit großen **kahlen** Stellen praktische Neuheiten, Specialität **blei- u. silberfreie Haarfärbemittel.** Sorgfältige Pflege der Haare durch **Schneiden** und **Waschen.** Gründlicher Frisir-Unterricht. Gleichzeitig ist das Leihmagazin sauberer Theater- u. Masken-Perrücken v. A. **Marth, Wallstraße 8,** bestens zu empfehlen.

Veritas.

Möbel,
Betten, Uhren, Gardinen, Teppiche, Kleiderstoffe, Hüte, Stiefel, Damen-Mäntel, Herrengarderobe, Kinderwagen 2c. kauft man **nur** billig und gut, sowie auch auf **Abzahlung: Wettinerstraße 7, 1. Etage,** Ecke Palmstraße. **B.**

Zeitgemäss!
Wer sein **Schuhwerk** recht schnell, höchst sauber und zu sehr mäßigen Preisen reparirt haben will, dem sei die neue Dresdner Schuhreparatur-Werkstätte, Wettinerstraße 30, bestens empfohlen. Auf Wunsch erfolgt kostenfreie Abholung u. Zustellung. **R. D.**

Stirnlöckchen von naturkrausem **Haar,** unflechtbare **Scheitel** 2c. Für Damen mit schwachen Vorder- oder Hinterhaaren praktische Neuheiten, man kauft solche solid und billig im Friseur-Geschäft
nur für Damen
von **Mathilde Bartholdt, Amalienstr. 8. Veritas.**

Lampen
aller Art, **Kronleuchter, Unionlampen für Restaurants, Geschäftslokale** (heller und billiger als Gas), **Ampeln** findet man in **großer** Auswahl zu **auffallend** billigen Preisen bei **Gebrüder Giesse,** Neustadt, Am Markt Nr. 7. **B. V.**

Wo kauft man gut?
Voll Zärtlichkeit will ich Theresen sagen,
Daß Sie mein ganzes Herz gerühret,
Und Sehn sie diesen schönen Hut mich tragen,
Ich wette, sie kapitulirt.
Den feinen Hut, ich hol' ihn mir heraus
Vom Büchner via-à-vis dem Landtagshaus,
In Dresden stolzer „König Johannstraße“,
Dort kauft man gut und gegen mäß'ge Kasse.

Der Präsident.

Perrücken
und **Barte** zu Masken- Theater- u. Kostümfesten in größter Auswahl zu billigsten Preisen zu verleihen und verkaufen in **C. Hempel's** Puppenklinik, kleine Brüdergasse 10, im Hause der Meißner Weinstuben. **K. H.**

Wo kauft man
die so beliebten **Waldheimer Tuch- u. Filzschuhwaaren? Am See 23, Ecke der kl. Plauenschengasse.** **H.**

Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnzüge in Dresden.

Annaberg: 5,0* 6,0 12,5 3,0 4,25* 7,30 — Ank. 9,02* 11,37 2,21 7,1 10,0* 11,10.
Bergisthübel: 9,30 12,45 4,20 7,30 — Ank. 10,1 1,46 5,20 8,42.
Berlin (Friedrich.): 6,30 10,17* 2,30 7,25 — Ank. 10,56* 11,50 6,11 11,19.
Berlin (via Röderau): 3,45 8,45* 2,12 5,45 7,35* — Ank. 12,17 4,48 8,26* 12,13 12,42*.
Breslau: 12,52* 8,50 10,25* 12,15 3,0 8,50 — Ank. 3,35* 7,49 2,1 3,55* 5,35 10,3.
Bodenbach (nach.): 4,5* 6,0 7,0 (8,5 bis Pirna), 9,20 11,13* (12,20 bis Pirna) 12,45 (2,10 bis Schandau), 4,20 7,30 (9,20 bis Pirna), (11,20 bis Schandau). — Ank. 3,0* (6,35 von Pirna), (7,31 von Schandau), 10,1 12,30 1,46 (2,50 von Pirna), (5,20 von Schandau), 6,41, 8,56* (7,35 von Pirna) 8,42 10,29.
Chemnitz (via Freiberg): 5,0* 6,0 9,0 12,5 3,0 4,25* 7,30 9,10 — Ank. 7,39 9,52* 11,37 2,21 4,15 7,1 10,0* 11,10.
Cottbus: 9,30 2,12 6,0 — Ank. (8,19 von Rothenb) 12,17 6,35 12,36*.
Dippoldiswalde-Altpobarf: 6,55 1,20 7,30 — Ank. 7,38 12,38 9,5.
Eger (via Reichenbach) 5,0* 6,0 9,0 12,5 4,25* 9,10 — Ank. 7,38, 2,21 7,1 10,0* 11,10.
Freiberg: 5,0* 6,0 9,0 12,5 3,0 4,25* 7,30 9,10 (11,10 Sonnt. u. Mittw.) — Ank. (6,37 Mont. u. Donnerst.) 7,38 9,52* 11,37 2,21 4,15 7,1 10,0* 11,10.
Görlitz (Neuh. Bahnh.): 6,0 8,50 10,25* 12,15 3,0 5,0 (6,15 bis Bischofsw.) 8,50 (11,40 bis Baruth) 12,52* — Ank. 3,55* (5,29 von Bautzen) 7,49 11,6 2,1 3,55* 5,36 7,12 10,3 (10,48 von Bischofswerda.)
Großenhain (Neust. Bahnh.): 6,0 8,5 9,30 11,20 2,12 6,0* 7,23* 7,33* 11,30 — Ank. 8,19, 10,41* 12,17 12,30 2,34 4,48 6,25 10,31 12,26*.
Hainichen: 6,0 12,5 3,0 7,30 — Ank. 11,37 2,21 7,1 11,10.
Hof: 5,0* 6,0 9,0 12,5 3,0 4,25* 7,30 9,10 — Ank. 7,38, 9,52* 11,37 (2,21 von Reichenbach i. V.) 4,15 7,1 10,0* 11,10.
Kamenz: 6,0 8,50 12,15 3,0 8,50 — Ank. 7,49, 10,20 2,1 5,36 10,3.
Karlsbad (via Teplitz): 1,5* 7,0 9,30 12,45 — Ank. 8,0, 1,46 6,41.
Königsbrück: 8,50 3,0 6,45. — Ank. 7,49 2,1 7,12.
Leipzig (via Döbeln): 7,25 11,45 1,55 5,0 (8,5 bis Leisnig) — Ank. (8,5 v. Leisnig) 11,59 1,30 4,29 6,49 9,59.
Leipzig (via Riesa): 4,15* 6,0 8,5 8,37* (9,30 bis Riesa) 11,20 2,25 6,0 7,23* 11,30 — Ank. (7,30 von Riesa) 8,19 10,44* 11,39 (12,59 von Grieskewitz) 2,34 6,35 8,34* 10,34 12,26*.
Lommatzsch: 4,15* 11,20 2,25 7,23* — Ank. 8,19 2,34 10,34 12,26*.
Meißen: 7,25 8,20 10,30 11,45 (12,26 bis Röhrsdorf) 1,55 3,15 5,0 6,45 8,5 (9,50 bis Röhrsdorf) 11,0 — Ank. 6,36 8,5 10,11 11,59 1,30 (1,48 von Röhrsdorf) 3,50 4,29 6,49 7,36 9,5 9,59 (10,53 von Röhrsdorf) (11,4 an Sonn- u. Festtagen bis Ende October).
Marienberg-Rodeberg (Marienberg): 8,20 1,55 8,5 — Ank. 8,5 1,46 7,39.
München (via Hof-Nürnberg): 5,0* 4,25* 9,10 — Ank. 7,38 9,52* 10,0*.
München (via Hof-Regensburg): 5,0* 9,10 — Ank. 7,38 11,37 10,0*.
München (via Eger): 5,0* — Ank. 10,0*.
Oschatz (via Schandau): 7,0 9,30 11,15* 2,10 4,30 7,30 9,0* — Ank. 7,32 10,1 12,30 5,20 6,41 10,29.
Pirna, Neustadt (via Pirna): 6,0 11,15* 2,10 7,30 — Ank. 7,32 12,30 5,20.
Teplitz (via Aus.): 1,5* 6,0 7,0 11 12* 12,45 4,20 — Ank. 8,0* 10,1 1,46 6,41 10,29
Teplitz (via Tharandter Bahn): 9,20 4,20 — Ank. 12,30 6,41.
Tharandt: 6,0 6,55 9,0 10,40 12,5 1,20 3,0 4,0 7,30 9,10 11,10 — Ank. 6,37 7,30 9,10 11,37 12,30 2,21 4,15 6,15 7,1 9,5 11,10.
Wien (via Teplitz): 7,0 12,45 9,0* — Ank. 8,14* 1,46 6,41.
Wien (via Liebenau-Prag): 7,0 11,15* 12,45 (4,20 bis Prag) 1,5* — Ank. 8,0* 1,46 (6,41 von Prag) 6,54* (10,29 von Prag).
Wilsdruff: 6,55 12,5 und 7,30. — Ank. 7,38 12,38 und 7,1.
Zittau, Reichenberg (via Bischofswerda): 6,0 8,50 12,15 3,0 (6,45 bis Zittau) — Ank. (7,49 von Zittau) 11,6 2,1 (5,36 von Zittau) 7,12 10,48.
Zittau (via Herrnhut): 12,52* 6,0 8,50 10,25* 12,15 3,0 5,0 8,50 — Ank. 11,6 2,1 3,55* 5,36 7,12 10,3.

Omnibuszüge von Friedrichst. bis Naundorf: 4,40 (bis 28./2. 87, dann 4,20) 6,5 9,50 12,25 3,0 6,0 8,55 (11,10 an jedem 2. Mittwoch vom 6. October ab). — Ank. 5,53 8,53 (bis 28./2. 87), 7,36 10,3 1,36 4,13 6,43 10,6 (14,57 an jedem 2. Mittwoch ab 6. October).

Die Nachtzeit von 6 Uhr bis 5 Uhr 30 Min. Morgens ist fett gedruckt.
Den Kourier- und Eilzügen ist ein * beigefügt.

Verbindungsbahn. Vom Böhm. Bahnhof nach dem Leipziger Bahnhof: 3,4* 7,10 7,50 8,23* 8,51* 9,18 10,55 12,42 1,40 1,56 2,7 2,55 5,25 6,46 7,9* 7,17* 7,50 10,40; vom Böhm. Bahnhof nach dem Schles. Bahnhof: 12,32* 5,40 8,27 10,10* 11,50 2,40 4,46 6,25 8,26 (1,20); vom Leipz. Bahnh. nach dem Böhm. Bahnhof: 12,4* 12,49* 6,42 8,24 10,46* 11,27 12,7 12,24 1,5 1,55 2,42 6,36 7,9 8,31* 8,43* 10,5 10,43; vom Schles. Bahnh. nach dem Böhm. Bahnhof: 4,5* 5,40 8,1 11,20 3,16, 4,0* 5,50 7,30 10,12 10,55. Vom Böhm. Bahnhof nach dem Berliner Bahnhof: 10,8* 2,27 7,14; vom Berliner Bahnhof nach dem Böhm. Bahnhof: 10,58* 11,58 & 14.

Solide Uhren
jeder Art (Specialität, eigenes Fabrikat), do. (patentirte) Genfer Musikwerke u. Musikrosen, Herophons, Uhrketten-Neuheiten 2c. kauft man billigst bei **Arno Reinhardt,** Uhrm., **Breitestraße 21.** Alle Reparaturen sachgemäß genau u. sauber. **F. L.**

Reinwollene
schwarze Cachemire
und **Neuheiten** in **Kleiderstoffen** (auch in Resten) kauft man zu enorm billigen Preisen in der Fabrikniederlage von **Adolf Freidank, Wettinerstraße 17, 1. Etg. P. R.**

Kohlenkasten,
Feuergeräthe, Ofenschirme, Ofenvorsetzer findet man sowohl einfach wie elegant in **großer** Auswahl zu **billigsten** Preisen im Küchen- und Lampen-Magazin von **Gebrüder Giesse, Neustadt, Am Markt Nr. 7. R. v. W.**

Clichés,
die uns zur Insertion zugegangen, ersuchen nach Ablauf derselben baldigst abholen zu lassen.
Exped. der Dresdn. Nachr.

Theater, Concerte, 30. Jan.
Filial-Billet-Verkauf: „Invalidendank“ Seestraße 20, 1.

K. Hoftheater. Altstadt.
30. Vorstellung.
Mittel-Preise.
Junker Heinz.
Oper in 3 Aufzügen mit Benutzung der M. Herr'schen Dichtung „Heinrich von Schwaben“ von Franz Graßaur. Musik von Karl von Perfall.

Konrad der Fränke, Kaiser Heinrichs	Hr Scheidemantel
Gisela,	Frl v Chavanne
Agnes, deren Tochter	Frau Schuch
Meister Eckehart, Leibarzt	Hr Jost
Junker Heinz	Hr Erl
Gräfin Hiltrude, Hofmeist.	Frl Wisser
Bertha, ein Hofsträulein	Frl Schacht
Graf Gerold, ein Vogt	Hr Henlen
Ritterschaft a. Ellingen	Hr Langenhan
Poccanera,	Hr Decarli
Marabut, } Gauner	Hr Meinecke
Pardoll,	Hr Gutschbach
Ein Stadthauptmann	Hr Revis
Der Sänger	Hr Richter

Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.
Montag: Ring Lear.
Dienstag: Don Juan.

(In der Neustadt.)
Mittel-Preise.
Rosenmüller und Finke.
Original-Lustspiel in fünf Akten von Dr. Karl Töpfer.

Christ. Bloom, Großkaufm.	Hr Strobach
Theodor, Offizier, sein Sohn	Hr Bauer
Rosamunde von Krunau	Frl Ulrich
Bloom, verw. Hauptmann	Hr Jaffé
Genevieve, seine Tochter	Frl Zipfel
Carl Theodor, sein Sohn	Hr Reichert
Friedenberg, Großhändler	Hr Walther
Ulrike, seine Tochter	Frl Thereso
Mühlig, Bäckermeister	Hr Schubert
Vicht, Apotheker	Hr Marchion
Hellermann, } Comptoir-	Hr Erdmann
Behrend, } sten	Hr Hagen
Beatrix, Wirthschafterin	Frau Wolff
Rafael, } Wucherer	Hr Winter
Kron, }	Hr Ullrich
Grahm, }	Hr Lyder
Sturr, Kriminal-Gensdarm	Hr Brauer
Gerulle, Gerichtsdiener	Hr Helbig
Jack, ein Jockei	Frl Schandler
Ein Briefträger	Hr Naumann
Ein Hausknecht	Hr Schmehl
Zwei Arbeiter	Hr Richter, Hr Scheibe

Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Residenz-Theater.
(Serumprechstelle 184.)
Nachmittags bei ermäßigten Preisen.
Gastspiel des Frl. Paula Löwe vom Theater an der Wien.
Die Novize.
Posse mit Gesang in 3 Akten von F. Zell. Musik von Wilh. Kad.

Möbius von Ingenhof	Hr Raub
Doctor Knapp	Hr Lutzer
Doctor Abel (er)	Professoren Hr Sachs
Frau von Birsbach	Frl Bach
Fräulein Hochwitz	Frl Lindner
Fräulein Ziegler	Frl Lazarsky
Leontine, Lieben	"
Severin Holberg	Hr Arnanti
Gustav, sein Stiefsohn	Hr Ulrichs
Timotheus, Hausbälterin	Fr Boll
Rühne, Regisseur	Hr Hellmerding
Fräulein Sweet	Frl Görlich
Fräulein Schnellhofer	Frl Wehl
Fräulein Reizenbeck	Frl Bauer
Wagner } Sänger	Hr Miller
Grimm }	Hr Schiffmann
Ruf, Inspicient	Hr Schönberger
Der Theatermeister	Hr Holm
Ein Polizei-Commissar	Hr Kramer
Ein Portier	Hr Seibel
Lina, Kellnerin	Frl Thalia I
Franz } Kellner	Hr Doß
Leopold }	Hr Sander

Einnahmen: Frls. Clara Löwe, Schmidt, Böhm, Schwarz, Eberhard, Scholle, Thalia II und Schneider.
Studenten: Herren Franck, Freby, Goerke, Friedrich, Reichel, Grunert, Mauk, Stephan, Lesnitzer, Fritzsche, Valentin, Fischer und Hebler.
*** Leontine — Frl. Paula Löwe, a. G.
Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr.

Abends:
Der Vagabund.
Operette in 3 Akten (nach einer Idee des Souvenir) von M. West und Ludw. Held. Musik von Carl Zeller.

Iwan der Schreckliche	Hr Goerke
Mariage, seine Nichte	Frl Görlich
Gräfin Prokowia Sedulaff	Fr Ball
Gregor Gregorowitsch	Hr Helmerding
Dadian, sein Sekretär	Hr Arnanti
Durie, eine Köchefrau	Frl Weil
Elegis }	Hr Martini
Offip }	Hr Franck
Michaeloff }	Hr Grunert
Stepanoff } Bagabunden	Hr Richter
Garadnoff }	Hr Mauk
Grudoff }	Hr Heidig
Rankejoff }	Hr Stephan
Dolowoff }	Hr Helm
Iwanowna	Frl Buchwald
Prokofieff, Gerichtsschreib.	Hr Raub
Timofei, Kutschenführer	Hr Kramer
Borik, russ. Schildwache	Hr Casper

Tischgenossen: Herren Ulrichs, Rasche und Saubert, Feld. Binder und Strobl.
Russische Offiziere: Herren Schiffmann, Fritsch, Albert, Zell, Lange u. Strehle.
Anfang 7½ Uhr. Ende nach ½10 Uhr.
Montag: Gastspiel des Frl. Paula Löwe. „Das Mädel mit Geld.“

CONCERTE.
Terrasse (Trenkler) Anfang 4 u. ½8 Uhr.
Gewerbehaus (Stahl), Anf. 4 u. ½8 Uhr.
Linck'sches Bad (Ehrlich), Anf. 4 Uhr.
Kaufleders Stadt. (Schubert) Anf. 4 Uhr
Schenkbächlein (Franz) Anf. 4 Uhr.
Bergkeller (Heil) Anf. 4 Uhr.
Meinhold's Stadt. (Baum) ½8 Uhr.

Victoria-Salon
Waisenhausstraße Nr. 23.
2 Vorstellungen.
Anfang ½4 und ½8 Uhr.